



**HERZLICH WILLKOMMEN
ZUR
DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2007

MEIRINGEN-HASLIBERG**

Delegiertenversammlung BBB 15.08.07 Meiringen-Hasliberg



Traktanden DV 07 (1)

1. Protokoll der DV vom 09.08.2006 Schönried
2. Jahresbericht 2006
3. Jahresrechnung 2006 mit Revisorenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Budget 2008



Traktanden DV 07 (2)

6. Wahlen
7. Aufnahme von Mitgliedern
8. Anträge der Verbandsmitglieder
9. Saison-Sportpass Berner Oberland
10. Aktivitätenprogramm 2007/2008
11. Nächste Delegiertenversammlung 2008
12. Verschiedenes



Traktandum 1

Das Protokoll der letzten DV ist auf den Seiten 4 und 5 des Geschäftsberichtes 2006 abgedruckt und konnte nachgelesen werden.

Antrag Vorstand

Genehmigung des Protokoll DV 2005.



Traktandum 2 (1)

Der Jahresbericht des Vorstandes ist auf den Seiten 6 bis 8 des Geschäftsberichtes 2006 abgedruckt und konnte nachgelesen werden.

Antrag Vorstand

Genehmigung



Traktandum 2 (2)

Die Berner Bergbahnen haben mit wenigen Ausnahmen (z.B. Schilthorn) eine eher schlechte Wintersaison hinter sich:

- Späte oder ganz ausbleibende Schneefälle
- Es ist uns nicht gelungen, Gäste und Medien von den guten Pistenbedingungen zu überzeugen.
- Umsatzeinbussen von 10%, z.T. 30 – 50%



Traktandum 2 (3)

Bei den Unternehmungen ist aber der Glaube an den Winter ungebrochen. Die Unternehmungen im Verbandsgebiet investieren kräftig:

- Adelboden: 4-CLD-B Lavey
- Grindelwald: 6-CLD-B Arvengarten - Honegg
Beschneigung Scheidegg + Lauberhorn
- Gstaad: Beschneiungsanlage Hornberg
- Wiriehorn: 6-CLD Riedli - Nüegg
- Kiental: 2-CLF Kiental - Ramslauenen
- Kandersteg: 8-MGD Kandersteg - Oeschinensee



Traktandum 2 (4)

Ich bin sehr über diese offensive Reaktion:

- Berner Bergbahnen müssen aktiv und innovativ sein und das Angebot laufend qualitativ verbessern.
- Die Unternehmungen müssen diese Investitionen aber selber finanzieren können (ohne Kantonale Subventionen).
- Wir wollen kein „Landwirtschaftsimage“.



Traktandum 2 (5)

KLIMAWANDEL:

Studie FIF im Auftrag der Berner Oberländer Tourismus-Destinationen (Szenarienanalyse 2030)

1. Wir dürfen davon ausgehen, dass im 2030 noch Schneesport betrieben wird.
2. Der Lebenszyklus des Schneesportgeschäftes kann mit bestimmten Massnahmen verlängert werden.
3. Fehlende Winterambiance wird Nachfrageeinbussen auslösen
4. Unternehmungen mit starkem Sommerstandbein werden Verluste kompensieren können.

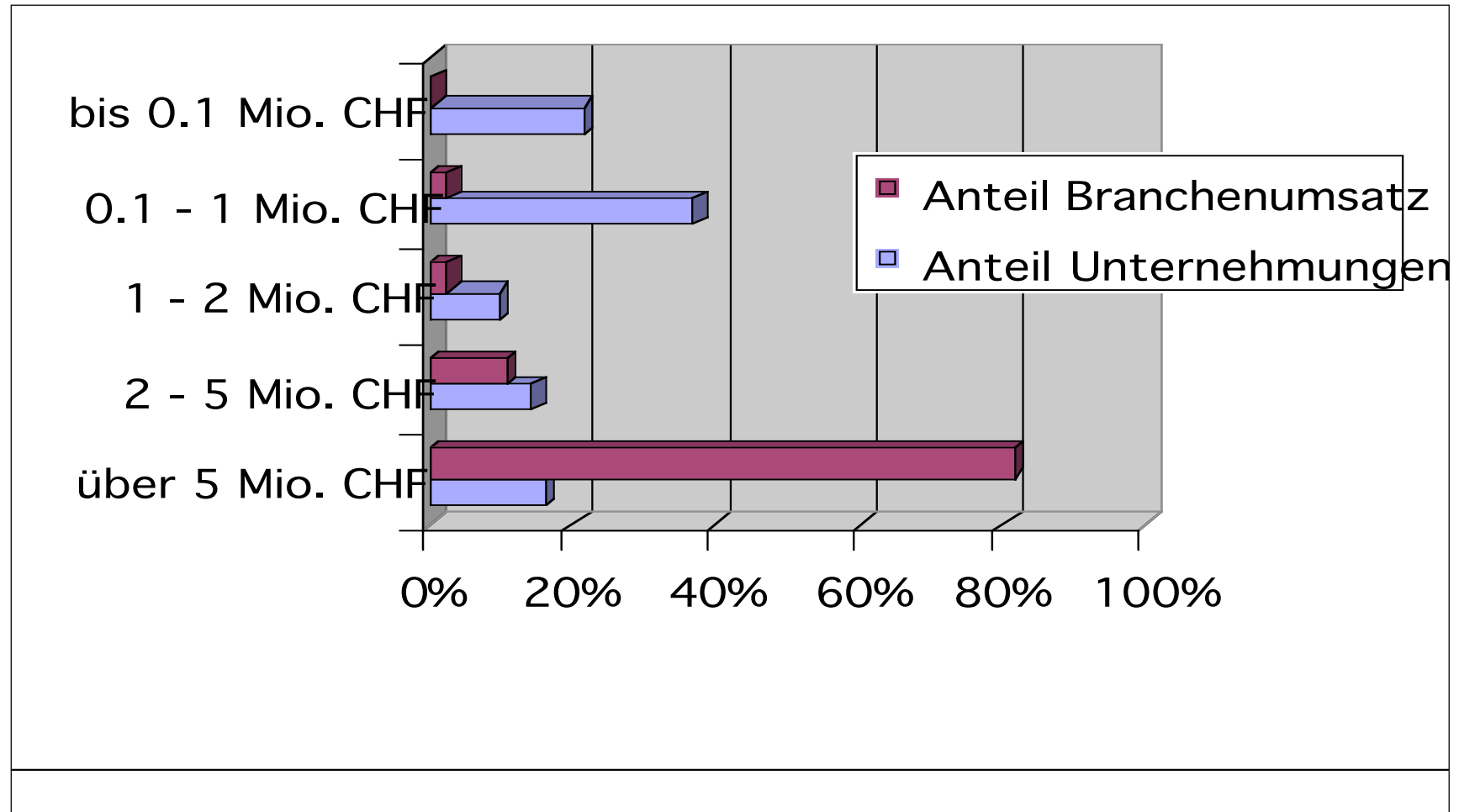


Traktandum 2 (6)

Fakten und Zahlen 2006

• Gesamtumsatz 2006	CHF 254.1 Mio.
• davon Verkehrsertrag	CHF 201.4 Mio.
• Anteil Sommer (ohne/mit JR)	18% / 41%
• Mitarbeiter Sommer / Winter	1'060 / 1'830
• FTE	1'100
• Durchschnittlicher Personalaufwand	37%
• Anlagen	243
• Verhältnis Zubringer / Beschäftigung	1 : 4
• Pistenfläche	2'600 ha
• davon maschinell beschneibar	20%

Traktandum 2 (7)





Traktandum 2 (8)

Die Top 5 sind:

(Verkehrsertrag in CHF)

Jungfraubahnen	93.4 Mio.
Bergbahnen Destination Gstaad	18.8 Mio.
Schilthornbahn	15.0 Mio.
Bergbahnen Adelboden	11.4 Mio.
Lenk Bergbahnen	10.5 Mio.



Traktandum 2 (9)

Eine weitere Folge der letzten Wintersaison:

- Kurzarbeitsentschädigung
 - grosser Administrationsaufwand
 - Berechtigung erst nach Anmeldung
 - Karenzfrist 10 Tage / 3 Tage
 - Ausfall mindestens 75% auf 5-Jahresschnitt
- Anstellungsbedingungen Berner Bergbahnen
 - Kontakt SEV – BBB
 - tripartite Gespräche beco / SEV / BBB



Traktandum 2 (10)

Wir haben bereits vorgängig bei den grösseren Unternehmungen eine Lohnerhebung 2007 durchgeführt:

- Lohnumfrage 2007
 - Lohnbandbreite effektiv
 - Pro Funktion (inkl. Berggastronomie)
 - Pro Region
- Dokumentation Lohnumfrage 2007 kann bei BBB / Christoph Egger bestellt werden.



Traktandum 2 (11)

Wir haben zahlreiche Anfragen von Unternehmungen erhalten, welche ins Göttisystem aufgenommen werden möchten:

- nur Voralpenlifte (Stadtnähe, Ersteinsteiger)
- Unterstützung technischer Art (Unterhalt, Ersatzteile, Wissen)

Das Göttisystem ist nicht gedacht für Unternehmungen in Alpentälern (nahe anderer Unternehmungen):

- Kooperation mit nahe gelegenen Unternehmungen suchen



Traktandum 2 (12)

Der Jahresbericht des Vorstandes ist auf den Seiten 6 bis 8 des Geschäftsberichtes 2006 abgedruckt und konnte nachgelesen werden.

Antrag Vorstand

Genehmigung des Jahresberichtes 2006



Traktandum 3

Die Jahresrechnung ist auf der Seite 10 des Geschäftsberichtes 2006 abgedruckt, der Revisorenbericht auf der Seite 11.

Erläuterungen Kassier Markus Hostettler

Antrag Vorstand

Genehmigung der Jahresrechnung

	2005	Budget 2006	2006	Budget 2007	Budget 2008
ERTRAG					
Mitgliederbeiträge	19'929.00	19'000.00	19'500.00	19'000.00	19'000.00
Abonnemente	14'450.00	14'000.00	14'050.00	14'000.00	19'600.00
Zinserträge	490.30	600.00	551.85	600.00	300.00
Diverse Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ERTRAG	34'869.30	33'600.00	34'101.85	33'600.00	38'900.00
AUFWAND					
Entschädigung Verwaltung	5'000.00	5'000.00	5'800.00	5'000.00	5'800.00
Spesen Verwaltung	1'899.90	2'000.00	2'445.25	2'000.00	2'000.00
Studienreisen	0.00	0.00	0.00	0.00	20'000.00
Büromaterial/Drucksachen	0.00	1'000.00	0.00	1'000.00	1'000.00
Wertschöpfungsstudie	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Telefon/Porti/Bankspesen	566.10	600.00	215.15	600.00	500.00
Delegiertenversammlung	713.60	1'000.00	0.00	1'000.00	1'000.00
Kurse/Schulung/PR	10'246.35	10'000.00	10'368.10	8'000.00	13'000.00
Europacup-Pool	2'500.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00
Pistenbericht Radio BeO	3'228.00	3'200.00	3'228.00	3'200.00	0.00
Politische Interessen	0.00	0.00	0.00	2'000.00	1'000.00
Diverse Aufwendungen	319.85	1'000.00	619.20	5'000.00	2'000.00
AUFWAND	24'473.80	27'300.00	25'175.70	30'300.00	48'800.00
JAHRESERGEBNIS	10'395.50	6'000.00	8'926.15	3'300.00	- 9'900.00



	2005	2006	
AKTIVEN			
BEKB Multisparkonto	44'505.85	43'442.70	
BEKB Anlagesparkonto	25'589.00	15'467.90	
Transitorische Aktiven	0.00	20'594.00	
Verrechnungssteuer	171.60	193.15	
AKTIVEN	70'266.45	79'697.75	
PASSIVEN			
Kreditoren	0.00	0.00	
Rückstellungen	0.00	2'500.00	
Transitorische Passiven	23'035.85	21'059.00	
Eigenkapital	36'817.10	47'212.60	
Jahresergebnis	10'395.50	8'926.15	
PASSIVEN	70'266.45	79'697.75	



Traktandum 3

Die Jahresrechnung ist auf der Seite 10 des Geschäftsberichtes 2006 abgedruckt, der Revisorenbericht auf der Seite 11.

Antrag Vorstand

Genehmigung der Jahresrechnung



Traktandum 4

Entlastung des Vorstandes

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, seinen Mitgliedern die Décharge zu erteilen.



Traktandum 5

Das Budget 2008 ist auf der Seite 10 des Geschäftsberichtes abgedruckt.

Erläuterungen Kassier Markus Hostettler

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, seinen Mitgliedern die Décharge zu erteilen.

	2005	Budget 2006	2006	Budget 2007	Budget 2008
ERTRAG					
Mitgliederbeiträge	19'929.00	19'000.00	19'500.00	19'000.00	19'000.00
Abonnemente	14'450.00	14'000.00	14'050.00	14'000.00	19'600.00
Zinserträge	490.30	600.00	551.85	600.00	300.00
Diverse Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ERTRAG	34'869.30	33'600.00	34'101.85	33'600.00	38'900.00
AUFWAND					
Entschädigung Verwaltung	5'000.00	5'000.00	5'800.00	5'000.00	5'800.00
Spesen Verwaltung	1'899.90	2'000.00	2'445.25	2'000.00	2'000.00
Studienreisen	0.00	0.00	0.00	0.00	20'000.00
Büromaterial/Drucksachen	0.00	1'000.00	0.00	1'000.00	1'000.00
Wertschöpfungsstudie	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Telefon/Porti/Bankspesen	566.10	600.00	215.15	600.00	500.00
Delegiertenversammlung	713.60	1'000.00	0.00	1'000.00	1'000.00
Kurse/Schulung/PR	10'246.35	10'000.00	10'368.10	8'000.00	13'000.00
Europacup-Pool	2'500.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00
Pistenbericht Radio BeO	3'228.00	3'200.00	3'228.00	3'200.00	0.00
Politische Interessen	0.00	0.00	0.00	2'000.00	1'000.00
Diverse Aufwendungen	319.85	1'000.00	619.20	5'000.00	2'000.00
AUFWAND	24'473.80	27'300.00	25'175.70	30'300.00	48'800.00
JAHRESERGEBNIS	10'395.50	6'000.00	8'926.15	3'300.00	- 9'900.00



Traktandum 5

Das Budget 2008 ist auf der Seite 10 des Geschäftsberichtes abgedruckt.

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, seinen Mitgliedern die Décharge zu erteilen.



Traktandum 6 (1)

Urs Wüthrich (Direktor Sportbahnen Hasliberg-Käserstatt) hat eine neue Aufgabe in Rumänien angenommen und hat daher auch im Vorstand BBB seinen Rücktritt eingereicht.

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, neu Herr Michael Nydegger für 3 Jahre in den Vorstand zu wählen.

Michael Nydegger arbeitet 60% für die SHK, 40% als Lehrer am SKZ Meiringen.



Traktandum 6 (2)

Vorstand nach DV 2007

Präsident	Christoph Egger, Grindelwald
Vizepräsident	Fritz Jost, Erlenbach
Kassier	Markus Hostettler, Adelboden
Mitglieder	Armon Cantieni, Gstaad Georges Nellen, Lenk Michael Nydegger, Meiringen Daniel Zihlmann, Grindelwald



Traktandum 6 (3)

Gemäss Statuten sind die Revisoren jährlich zu wählen.

- Peter Kuntze, Gstaad seit 2000
- Roger Friedli, Niesenbahn seit 2004

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, die beiden Herren für ein weiteres Jahr wieder zu wählen.



Traktandum 7

Gemäss Statuten liegt die Kompetenz für die Aufnahme von neuen Mitgliedern bei der DV.

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, die Tschentenbahn AG, Adelboden, als neues Mitglied aufzunehmen.

Berner Bergbahnen



Traktandum 8

**Es sind keine Anträge von
Verbandsmitgliedern eingegangen.**



Traktandum 9

Abrechnung Saisonskipass Berner Oberland (Seiten 12/13)
des Geschäftsberichtes.

Orientierung Daniel Zihlmann

Antrag Vorstand

Kenntnisnahme



Traktandum 9

Abrechnung Saisonskipass Berner Oberland (Seiten 12/13)
des Geschäftsberichtes.

Antrag Vorstand

Kenntnisnahme



Traktandum 10 (1)

Aktivitätenprogramm 2007/08

Mitte Oktober 07

Workshop „Kurzarbeitsentschädigung“ mit beco

Mitte November 07

Workshop „Erste Erfahrungen mit dem neuen Seilbahngesetz“ (mit SBS/BAV)

Ende November 07

Seminar „Verkaufstechnik für Frontmitarbeiter“, Lenk



Traktandum 10 (2)

Aktivitätenprogramm 2007/08

07. Dezember 07

Tag der offenen Tür „Neue Projekte Grindelwald“

13. Dezember 07

Tag der offenen Tür „Neue Projekte Adelboden“

13. Dezember 07

Instruktionstag „Voralpenlifte“ in Adelboden



Traktandum 10 (3)

Aktivitätenprogramm 2007/08

Studienreise 26. - 28.03.2008 nach Bansko (Bulgarien)

[Bansko 2006.pdf](#)



Traktandum 11

Nächste Delegiertenversammlung 2008

Antrag Vorstand

Der Vorstand beantragt, die nächste DV am 19.08.2008 auf dem Gurten, Bern, durchzuführen.



Traktandum 12

Verschiedenes

Wer wünscht das Wort?



Begrüssung

Frau Susanne Huber

Gemeindepräsidentin Meiringen
Direktorin VWK Berner Oberland



Schlusswort

Herr Otto Anderegg

Verwaltungsratspräsident
Meiringen-Hasliberg-Bahnen



Gastredner

Herr Dr. Peter Vollmer

Direktor Seilbahnen Schweiz
Nationalrat